PROGRAMM

(Stand: 11.02.2025)

Montag, 10. März 2025

ab 12:30	**Registrierung, Ankommen** bei Kaffee und Getränken
13:00	**Beginn und Begrüßung** durch • Markus Achleitner, Landesrat für Wirtschaft und Europa, Land Oberösterreich • Elfriede Moser, Leitung Sektion III - Fortwirtschaft und Regionen, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
13:30	**vernETZt im Donauraum: Interaktiver Einstieg in die Veranstaltung**
13:45	**vernETZt im Donauraum: Von der Vision in die Praxis – Impulsvorträge** Wie ist die Veranstaltung in den größeren Rahmen der Kohäsionspolitik eingebettet? Wie münden Ziele der Makroregionalen Strategie auf lokaler Ebene in eine konkrete Umsetzung? Wie wurden Wissen und Erfahrungen zwischen den verschiedenen Programmwelten und Regionen im Donauraum transferiert und wie haben Projektergebnisse im Donauraum zu konkreten Business-Ideen und praktischen Anwendungen geführt? Vier Kurzimpulse geben Antworten auf diese Fragen. • **Die Welten verbinden: Der übergeordnete Rahmen der Kohäsionspolitik im Donauraum** – Georg Schadt, Leitung Abteilung III/6 Koordination Regionalpolitik und Raumordnung, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft & **Das Zusammenspiel von ESF/Interreg und EUSDR** - Roland Hanak, Koordinator EUSDR-Prioritätsbereich 9 „Investitionen in Menschen und Qualifikationen“, Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft • **Von der Makroregionalen Strategie zur konkreten Umsetzung – die Zusammenarbeit der PA1a mit Interreg-Projekten** – Gert-Jan Muilerman, Abteilungsleiter Strategie & Internationales, via donau - Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH • **Healthacross: Wie aus einem grenzüberschreitenden Gesundheitsprojekt eine strategische Flagship-Initiative für den Donauraum wurde -** Elke Ledl, Leitung Stabsstelle EU Agenden / Healthacross, NÖ Landesgesundheitsagentur & Claudia Singer-Smith, Koordinatorin EUSDR-Prioritätsbereich 10 „Institutionelle Kapazitäten“, Stadt Wien • **Bedeutung der Kohäsionspolitik für die Business Upper Austria – Beispiele zur Kapitalisierung von Projektergebnissen** – Werner Pamminger, Geschäftsführer, Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH
15:15	**Pause**

15:35	**Marktplatz für Institutionen, Projekte, Programme und Strategie**
16:00	**vernETZt im Donauraum: Schnittstellen finden, Synergien schaffen – Vernetzungsphase 1** Diese Session bietet Gelegenheit, sich in sechs thematisch unterteilten Arbeitsgruppen intensiv auszutauschen. In jeder Gruppe werden die Aspekte Wissenstransfer, Kapitalisierung bzw. Ausrollung bestehender Ergebnisse und erfolgreicher Initiativen sowie konkrete Anknüpfungspunkte zur Zusammenarbeit diskutiert. 1) Mobilität / Verkehr, Energiewende & CO2-Reduktion 2) Kultur & Tourismus 3) Klimawandelanpassung, Risikomanagement, Wassermanagement & Umweltschutz 4) Innovation, Forschung, KMUs, Unternehmertum, Kreislaufwirtschaft 5) Arbeitsmarkt / Beschäftigung, Bildung & Soziales 6) Institutionelle Kooperation, Governance, Abbau von Grenzhindernissen, Sicherheit Alternativ stehen auch zwei **Open Spaces** zu Verfügung: 7) Open Space „Gleichstellung in der Forstwirtschaft, forstlichen Ausbildungen und Berufen bei Mädchen und jungen Frauen wecken – Präsentation und Diskussion von Ergebnissen und Key Findings aus Fem4Forest und Fem2forests“, Dagmar Karisch-Gierer (Forstliche Ausbildungsstätte Pichl) & Heidi Gaube (nowa) 8) Open Space „Nachhaltigkeit verstehen, Offenheit schaffen und Handeln“, Attila Kelemen (Pulse of Green)
18:00	**Ende des 1. Tages**
19:00-22:00	**Gemeinsames Abendessen im Restaurant Stadtliebe (Landstraße 31, 4020 Linz)**

Dienstag, 11. März 2025

08:30	**Ankommen**
09:00	**Begrüßung und Einstieg in Tag 2**
09:15	**Keynote: Zukunftsperspektiven für den Donauraum** • Roland Arbter, stv. Leitung Abteilung III/6 Koordination Regionalpolitik und Raumordnung, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft • Kai Böhme, Direktor, Spatial Foresight danach Q&A

10:10	**Pause**
10:40	**Zukunft formen: Wie Projekte, Programme und Strategie die Zukunft des Donauraums gemeinsam gestalten – Vernetzungsphase 2** Am zweiten Tag wird noch einmal in den gleichen thematischen Arbeitsgruppen wie am Vortag gearbeitet. Aufbauend auf den Ergebnissen des ersten Tages sollen die zukünftig wichtigen Themen für Kooperationen im Donauraum identifiziert werden. Auf Basis der bisherigen Erfahrungen wird auch gemeinsam reflektiert, was in der Kooperation im Donauraum funktioniert und wo es Verbesserungsbedarf gibt. Alternativ steht auch ein weiteres **Open Space** zur Verfügung: 9) Open Space „Einsatz von Erdwärmepumpen im Donauraum“, Andrea Prochazka (Forschung Burgenland GmbH)
12:00	**Synthese im Plenum**
12:50	**Dank und Abschluss** durch • Markus McDowell, Geschäftsführung, Österreichische Raumordnungskonferenz (ÖROK)
13:00	**Ende der Veranstaltung, Ausklang beim Mittagessen**

Wir ersuchen um **Anmeldung** **bis spätestens 24. Februar 2025** unter folgendem Link:
https://www.reglist24.com/vernetzt-im-donauraum